



PRESSEMITTEILUNG

Die acht Teilnehmer*innen der Semifinalkonzerte des Joseph Joachim Violinwettbewerbs in Hannover stehen fest

Die Semifinalkonzerte in Begleitung des Münchener Kammerorchesters und des Kuss Quartetts finden vom 22. bis 25.09. in der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover statt.

Hannover, 20. September 2024 | Die Jury des 12. Joseph Joachim Violinwettbewerbs in Hannover hat acht von insgesamt 21 Teilnehmer*innen für die beiden Semifinalkonzerte nominiert. In zwei Vorrundenkonzerten überzeugten folgende Geiger*innen die internationale Jury unter dem Vorsitz der Sopranistin Juliane Banse:

Alexander Won-Ho Kim (31, Südkorea)
Eunjoong Park (23, Südkorea)
Alexandra Weissbecker (22, Deutschland)
Louisa Staples (24, Großbritannien)
Kyumin Park (27, Südkorea)
Angela Chan (27, Hongkong/China)
Jacques Forestier (19, Kanada)
Xunyue Zhang (20, China)

(Namen in Auftrittsreihenfolge)

Die acht Teilnehmer*innen treten nun in je zwei Semifinalkonzerten an. In der ersten Semifinalrunde beweisen sie ihre Führungsqualitäten in einem Play-and-Conduct-Kammerkonzert an der Seite des Münchener Kammerorchesters mit Werken von Mozart und Bartók.

Zwei Termine: Sonntag, 22.09.2024 um 19:30 Uhr und Montag, 23.09.2024 um 19:30 Uhr

Ort: Richard Jakoby Saal der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

Auftrittsreihenfolge: Alexander Won-Ho Kim, Eunjoong Park, Alexandra Weissbecker, Louisa Staples (Konzert 1), Kyumin Park, Angela Chan, Jacques Forestier, Xunyue Zhang (Konzert 2)

Die zweite Runde des Semifinales erfordert die Gestaltung eines gut einstündigen Rezitals mit einem eigenen anspruchsvollen Konzertprogramm. Bestandteil des Rezitals ist der erste Geigenpart eines Satzes aus einem Streichquartett von Joseph Haydn. Dieser ist gemeinsam mit Jana Kuss, William Coleman und Mikayel Haknazaryan vom Kuss Quartett zu spielen. Der Satz und das Notenmaterial dafür werden erst jetzt benannt und ausgehändigt.

Vier Termine: Montag, 23.09. um 16:00 Uhr, Dienstag, 24.09. um 16:00 Uhr und um 19:30 Uhr, Mittwoch, 25.09. um 16:00 Uhr

Ort: Richard Jakoby Saal der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover



Auftrittsreihenfolge: Alexander Won-Ho Kim, Eunjoong Park (Konzert 1), Alexandra Weissbecker, Louisa Staples (Konzert 2), Kyumin Park, Angela Chan (Konzert 3), Jacques Forestier, Xunyue Zhang (Konzert 4)

Am 25. September werden um 19:30 Uhr die drei Finalist*innen des Wettbewerbs von der Jury verkündet. Sie spielen am 28. September im Finale um den „Joseph Joachim“, den Hauptpreis in Höhe von 30.000 Euro. An der Seite der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Stephan Zilias präsentieren sie ein großes Violinkonzert und die Uraufführung des Auftragswerks „Feder“ von Enno Poppe im Großen Sendesaal des NDR Konzerthauses.

Wettbewerb kompakt

Seit 1991 richtet die Stiftung Niedersachsen alle drei Jahre den Joseph Joachim Violinwettbewerb, benannt nach dem berühmten Violinisten, Komponisten und Pädagogen Joseph Joachim, aus. Seit 2019 haben Antje Weithaas und Oliver Wille die künstlerische Leitung inne und begleiten den Wettbewerb als Gastgeber. Sie eröffnen mit dem Wettbewerb neugierigen jungen Künstlerpersönlichkeiten an der Violine die Chance, mit ihrem instrumentalen Können zu überzeugen und dabei Mut zur Individualität zu beweisen. Der Joseph Joachim Violinwettbewerb ist Mitglied im World Federation of International Music Competitions (WFIMC).

Daten und Orte 2024

Der Joseph Joachim Violinwettbewerb wird vom 16. bis zum 28. September 2024 im Richard Jakoby Saal der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) und im Großen Sendesaal des NDR Konzerthauses in Hannover ausgetragen.

Ticketvorverkauf und Livestream

Tickets für den Joseph Joachim Violinwettbewerb sind im Vorverkauf über das Ticketportal reservix.de sowie über alle angeschlossenen Vorverkaufsstellen, unter anderem bei der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus Hannover, erhältlich. Alle Wettbewerbskonzerte werden zudem im Livestream unter www.jjv-hannover.de gezeigt.

Teilnehmer*innen 2024

21 junge Geiger*innen aus neun Ländern reisten zum Joseph Joachim Violinwettbewerb nach Hannover. Die Teilnehmer*innen stammen aus Südkorea, Japan, China, Deutschland, Ungarn, den USA, Kanada, Russland und Großbritannien. Aktuell leben und studieren neun Teilnehmer*innen in Europa, davon sieben in Deutschland. Das Durchschnittsalter liegt bei 22 Jahren. Zwei Teilnehmer*innen sind erst 16 Jahre alt, der älteste Teilnehmer ist 31 Jahre alt.

Die Jury

Die Jury des Wettbewerbs 2024 besteht aus international renommierten und profilierten Persönlichkeiten, die sehr unterschiedliche Blickwinkel und Erfahrungen aus dem Konzert- und Musikleben in ihre Wertung einbringen: Die Sopranistin Juliane Banse wird den Juryvorsitz übernehmen



und gemeinsam mit den Geiger*innen Lorenza Borrani, Feng Ning, Liza Ferschtman, András Keller (ab Semifinale), Gidon Kremer (nur Finale) und Kathrin Rabus sowie der Bratschistin Kim Kashkashian, dem Pianisten Alexander Lonquich (ab Semifinale) und dem Dirigenten Stephan Zillas die Bewertungen vornehmen.

Künstlerische Leitung: Antje Weithaas und Oliver Wille

Mit **Antje Weithaas** hat seit 2019 die 1. Preisträgerin des ersten Joseph Joachim Violinwettbewerbs 1991 die Leitung inne. Heute ist sie eine der international bekanntesten Geigenvirtuosinnen und eine Violinpädagogin von Weltrang. Als Solistin arbeitet Antje Weithaas mit den renommiertesten Klangkörpern weltweit. Als gefragte Leiterin bei play-conduct-Projekten war sie fast zehn Jahre lang als künstlerische Leiterin der Camerata Bern für deren musikalisches Profil verantwortlich. Ihre CD-Einspielungen stellen Referenzaufnahmen dar und rufen begeisterte Reaktionen hervor, so etwa die Gesamtaufnahme von Beethovens Violinsonaten mit Dénes Várjon oder der Solosonaten und -partiten von Bach und Ysaÿe.

Oliver Wille setzt die enge Kooperation des Wettbewerbs mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) fort. Seit 2011 ist er dort Professor für Streicherkammermusik und leitet u. a. eine international erfolgreiche Quartettklasse. Seit 2021 ist er Vizepräsident bzw. Beauftragter für Kunst der Hochschule. Als Gründungsmitglied des innovativen, gefeierten Kuss Quartetts definiert er die Kammermusik bereits seit mehr als 30 Jahren mit. Neben einer internationalen Konzerttätigkeit wurde das Kuss Quartett durch neue Konzertformate bekannt. Oliver Wille ist seit 2015 zudem Intendant der Sommerlichen Musiktage Hitzacker.

Stiftung Niedersachsen

Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist selbst operativ mit Förderprogrammen tätig. Der Joseph Joachim Violinwettbewerb ist das größte eigene Förderprogramm der Stiftung.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und umfangreiches Pressematerial finden Sie unter www.jjv-hannover.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Katharina Nitsch | Stiftung Niedersachsen | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover
Tel. 0511 - 990 54 18 | presse@jjv-hannover.de

Website des Wettbewerbs: www.jjv-hannover.de
Informationen zur Stiftung Niedersachsen unter www.stnds.de